

Tipps von der Reise- und Lifestyle-Expertin

Die Top-10-Hotels 2024 für Weekend-Getaways oder eine längere Auszeit

Mit dem Beginn des Frühlings steigt die Lust zu reisen. Bei den vielen spannenden Neueröffnungen und Renovationen in bewährten Häusern kann man schnell einmal den Überblick verlieren. Die Hospitality-Fachfrau und Lifestyle-Expertin Julia Faulhaber verrät zehn ihrer Top-Hotels für den Frühling und Sommer 2024.

Text: Julia Faulhaber Bilder: zVg

eriro:

Für mich eine der schönsten Hoteleröffnungen in diesem Sommer und ein absoluter Geheimtipp. Das kleinste Luxus-Hideaway der Alpen auf 1550 Meter im Tiroler Ehrwald hat nur neun Suiten. Nach der Anreise mit der Seilbahn wird am Fusse des beeindruckenden Zugspitzmassivs Luxus neu interpretiert. Im «eriro» kann man im Einklang mit der Natur zu sich selbst finden und umgeben von der mystischen Bergwelt authentische Ursprünglichkeit und natürliche Wellness erleben.

LeCrans Hotel & Spa:

Crans-Montana in den Walliser Alpen war schon immer das Synonym für exklusiven alpinen Luxus und aussergewöhnliche Freizeiterlebnisse. Das 5-Sterne-Superior-Hotel LeCrans begeistert mit seinen dreizehn thematisch gestalteten Zimmern, Suiten und dem Apartment, seinem mit einem Michelin-Stern gekrönten Restaurant und der eindrucksvollen Pool-Area unter freiem Himmel. Für noch mehr Entspannung und Regeneration empfehle ich die individuellen Wochenprogramme «Just be» und «Shape up».

Vitznauerhof:

Der Klassiker! Seit 1901 begeistert das unmittelbar am Vierwaldstättersee gelegene Grand-Hotel seine Gäste. Das Lifestyle-Hideaway mit Ibiza-Feeling ist bekannt für seine coolen Events und kulinarischen Pop-ups. Für eine kühle Erfrischung sorgen aber auch die hauseigenen Stand-up-Paddles und das Elektroboot Vitzenova 2.0, mit dem man elegant über den See gleiten kann – so oder so: Life is better at the lake.

Schweizerhof Flims:

Tango- und Yoga-Fans aufgepasst! Regelmässig finden in dem Belle-Époque-Hotel Yoga-Retreats mit Meditation und angepasster Ernährung statt. Wer lieber eine flotte Sohle aufs Parkett legen möchte, dem sei die Tangowoche unter professioneller Anleitung wärmstens empfohlen. Entspannung findet man im Romantik-und-Spa-Hotel auf 750 Quadratmetern im neuen Badehaus Berg- und Waldspa.

Guarda Val:

So ein Maiensässhotel ist etwas ganz Besonderes. Gerade erst sind alle Zimmer restauriert worden. Im «Stailetta» hat man ein Cheminée, eine Sauna und einen Whirlpool unter der Glaskuppel für sich. Dazu geniess man die Guarda-Val-Gourmetmenüs von Paul Berberich. Ein besonderes Erlebnis ist die Outdoor-Naturküche Wilde Fö, wo die Menüs über den brennenden Wachholderzweigen entstehen.

Hotel Château Gütsch:

Dieses weisse Märchenschloss hoch über Luzern kennt wohl jeder Schweizer. Das frisch renovierte Restaurant Lumières lädt regelmässig ausgewählte Köche und Gastronomen zum kulinarischen Take-over «Chef en résidence» ein, um die Gäste nach allen Regeln der Kunst zu verwöhnen. Legendär ist auch der Ausblick von der Panoramaterrasse oder der kultigen American Bar.

CERVO Mountain Resort:

Das CERVO ist ein Lebensgefühl. Lokal, authentisch und weltoffen wird hier Fünf-Sterne-Service neu interpretiert. Die Rituale im Mountain Ashram Spa sind inspiriert von

den Weisheiten verschiedenster Kulturen und vereinen die besten jahrhundertealten Körper- und Beauty-Traditionen aus aller Welt. Mein persönliches Highlight ist die Terrasse mit Panoramablick auf das Matterhorn – im Winter zum Après-Ski und im Sommer zum Lunch mit Köstlichkeiten aus der Region.

Le Marne Relais:

Mein Tipp für Weinliebhaber und Design-Aficionados. Das Design-Agriturismo im Herzen der Piemonteser Weinberge ist der ideale Ort für Sport- und Genussreisende. Ein besonderes Erlebnis ist die Trüffelsuche, die ganzjährig angeboten wird. Den Le-Marne-Wein bekommt man übrigens exklusiv bei Vergani am Zürcher Löwenplatz.

My Arbor:

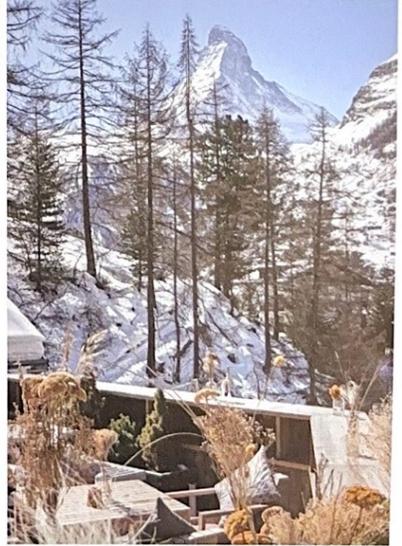
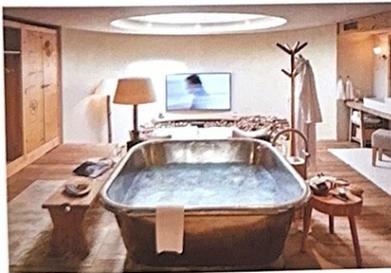
Wer gefühlt über den Wolken schweben möchte, sollte nach Tirol ins «My Arbor» fahren. Das Adults-only-Wellnesshotel auf Stelzen ist ein Fünf-Sterne-Baumhaus oberhalb von Brixen. Ab April gibt es das My-Blossoming-Angebot, um die Frühjahrsmüdigkeit abzuschütteln und mit Bewegung und gesundem Essen noch fitter zu werden.

The Chedi:

In jeder Hinsicht anders ist das The Chedi in Andermatt. Das alpin-asiatische Design ist ein architektonisches Meisterwerk und bietet ungezwungenen Luxus durch das ganze Jahr. Ein Muss für jeden Autofan ist eine Passfahrt mit dem hoteleigenen Morgan 4/4 – einem der ältesten noch produzierten Automobile der Welt. Und wem vier Räder zu viel sind, der steigt einfach auf die Harley-Davidson um. □



Julia Faulhaber verrät zehn ihrer Top-Hotels für den Frühling und Sommer 2024.



persönlich

Das Schweizer Kommunikationsmagazin für Entscheider/-innen und Meinungsführer/-innen

60 Jahre persönlich

Ausgabe 03 März 2024 **gfm**



Ferien 2024 Dahin reist die Schweiz

Nicole Pfammatter: Über den Verkauf von Hotelplan und das Comeback von Kolumbien · Michael Conrad: Werbelegende über den Zustand der Werbung · Stefan Vasic: So wirbt die Swiss · Julia Faulhaber: Warum in die Ferne schweifen? · Oliver Prange: Happy Birthday, Mister «Du»